

Die Piraten

Von Clark Russell Autorisierte deutsche Bearbeitung von Friedrich Meister.

(Nachbrud verboten.)

(Fortsetung.) Der Steuermann ftand in bem matten Schein Ver Steuermann hand in dem matten Schein seiner kleinen Wandlampe regungslos und ktunum. Weston verließ rückvärts schreizend die Kammer zog den Schlösiel ab und schloß von außen zu.
"Ich fürchte. daß Davenire dem "Zweiten" das Genick gebrochen hat." sagte Masters zu Weston.
"Dem Boole? Wo ist er?"
Masters wies kopsnickend nach Caldwells Kam-

"Eingeschlossen?"

"Ja."
"Ja."
"Jum Henker mit allem Mitleid!" rief Weston knirschend. "Wo stedt Burn?"
Der dide Mann trat gerade in diesem Augenblick aus einer der Kammern herauß; hinter ihm wurde Walkerschaftei vernehmbar.

Weibergeschrei vernehmbar.
"Sind wir hier sertig?" fragte Weston.
"Ich benke," lächelte Burn mit den Schlüsseln in seiner Tasche klappernd.

"Wo nur Erollop bleibt!" bemerkte Masters. Ein schrisses Gefreisch erscholl aus einer Kammer. "Ich wollte die Here erstickte!" knurrte Weston.

"Wer ist es?" "Mutter Beacod," antwortete Burn.

"Mir tun die Hol-rophs leid," sagte Mas-ters finster. "Ein ge-meines nichtswürdiges Stüd Arbeit, gegen Danien so verfahren zu müssen! Beide waren ganz wach und sahen mich an mit Augen – o, mit Augen!" Er sischte einen Fluch her-vor. "Ich wollte, wir

bor. "Ich wolte, wir hätten erst alles hinter uns? — Jum zwei-tennal lasse ich mich auf solch eine elende Schurferei nicht ein!" Weston warf ihm einen bösen Blick zu.

Deck wurden Schritte laut; einige der Männer waren von vorn zurückgekommen und lugten nun durch die geschlossenen Oberlichtsenster hinab.
"Wie steht's mit dem Alken?" fragte Weston.
"Der Schiffer ist tot," versetze Trollop gesassen. dieser.

"Der Steuermann ist in Sicherheit, alle übrigent auch," antwortete Weston. "Also der Schiffer int tot?" wendete er sich an Trollop. "Kommen Sie und sehen Sie selber." versehte

Zur Katastrophe der "Republique": Die "Republique".

"Was!" rief Weston sast erschrocken "Sie —" Und sein Blick streiste den aus Trollops Tasche bervorragenden Revolverfolben.



Damit schritt er, ge-folgt von Davenire, Weston und Masters, wieder der Kapitänskajute zu. Hier brannte zur Racht eine kleine Wanblampe, ähnlich ber in des Steuermauns Kammer. Das Gelag war groß und geräumig, bas beste im gangen Schiffe. Gin Maha-Schiffe. Ein Magu-gonitisch war mit nau-tischen Instrumenten be-beckt. Der alte Benson wenngleich ein Jungge-felle, war Eigentümer eines Hauses baheim in Eines Hattes buyein in England, sein eigent-liches und liebstes Hein aber war seine Kajüte

e "Republique".

an Bord, das erjah
man aus der jorgfältigen liebevollen Ausstattung derselben, dem eleganten schwingenden Bett, den Schränken aus edlen Hold, der bequemen Waschtoilette, dem fostbaren Bawmeter den Büchern, den Bildern und dem weisen Teppich.

Und auf diesem Teppick lag er jest ausgestreckt auf dem Rücken starr und tot — in seinen rots wollenen Unterheinkleidern und dem großen Lotsens

wollenen Unterbeinfleidern und dem großen Loticis rod. den er erst halb angezogen hatte.

Davenire und Masters gingen dicht heran und betrachteten das regungssose Antlitz.

"Ich habe ihm nichts getan." sagte Trostop die Frage beantwortend, die er durch das allgemeine Schweigen an sich gerichtet fühlte.

"Tod insolge von Apoplerie," brummte Davenire sich wieder aufrichtend.

"Loo intolge von Apoplerie," brummte Vavelire sich wieder aufrichtend. "Wir wollen ihn in sein Bett legen," schlug Masters vor. "Fassen Sie mit an, Davenire." Sie legten ihn in das Bett und Wasters deckted ihn zu. Dann berichtete Trollop: "Als ich die Tür aufgerissen hatte und hereins sprang um ihn zu überrumpeln — ich konnte ja pickt wissen mie er mich empfangen mürde — de

Davenive sichritt an bas Bett heran und bestrachtete ben Leichnam wohl eine Minute lang.
"Rapitän Benson wird auf bieser Belt kein Schiff mehr kommandieren." sagte er langsam. "Aber w ift's mit diesen alten Sipköpfen; sie wissen sich wiemals in eine veränderte Lage zu fügen."

Bwölftes Rapitel.

Ein Ermachen. Um biefelbe Beit ftrich burch biefelben Gemäffer langfam und schwerfällig eine fleine, alte Brigg ba-

Grau und bleich

stan und bleich sieg ber Tag über bem Dzean herauf. Auf ber Steuer-bordseite ber Brigg, un-veit des kleinen Komseit des fietten Kolli-paßhäuschens, stand ber Steuermann bes Kahr-zuges, eine unterfette, kämmige Gestalt in einer verschossen Mondiner verschoffenen Mon-kryfacke, weiten, schlot-krnden Hosen und run-tem Huf, mit wetter-erötetem Gesicht und kellbraunen Augen. Er hähte, wie dies jedem Steuermann bei Beginu ans neuen Tages aueines neuen Tages **b**onimt, aufmerffam über Das Meer hinuus.

Kaum waren bie en Schatten ber Lekten Racht bor bem aufgehenben Tagesgestirn ge-wichen, als ein langge-behnter Pfiff über das Deckschriftie; ein Dutend Janmaaten in verschiebenfter Roftumierung erfcien ftruppig und ungekammt im hel-ten Morgenlichte

1m fich mit Eimer und Schrubber an bas Ded-

waschen zu machen. Die Brigg war außenbords verichoffenes Schwars, innenbords in ein ausgeblichenes Grun ge-Heibet. Die wingi'e Kombufe, aus beren Schorn-tein gegenwärtig ein schwarzsicher Rauch emporftieg, kein gegenwärtig ein schwärzlicher Rauch emporstieg, der in dem Steuermann die Hoffmung auf den Morgenlasse erweckte, erschimmerte in weißer Farde. Auch plumben, hölzernen Galgen lagen zwei Plumbe Boote, die eine so ausgesprochene Familienähnlicheit mit der Brigg zeigten als wären sie Junge von ihr; sie schien sie auch so sorglich auf ihrem mütterlichen Kücken zu tragen wie eine Henne ihre Kücklein. Hinter der Komblise befand sich ein langes, schönes Balsischsängervoot. Mittschiffs hatte ein Geschütz von neunpflindigem Kaliber seinen Blatz. In geradem Begensat zu dem altmodischen Unterschiff aber stand bie Takelung. Die Segel waren schweeweiß und wohlzesormt, die schlanken Masten sorgfältig gestagt; das kehende Gut war sauber und straff resett, und die Bebeleinen so gleichmäßig als seien sie mit dem Bebeleinen so gleichmäßig als seien sie mit dem Lineal gezogen — turz, oberhalb der hohen Ree-lina erinnerte alles so stark an die Gebräuche und Vehlsogenheiten der Marine das man unwilkfürkich

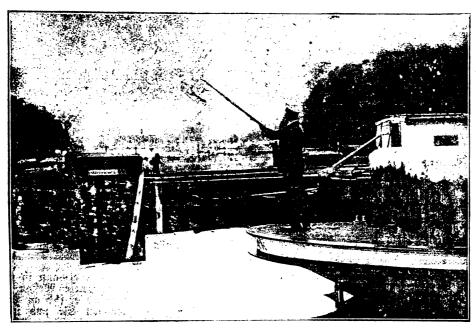
Wepflogenheiten der Maxine daß man unwillfürlich auf den Gedanken kam. ein Herr aus dem königlichen Dienk könne gar nicht weit kein. Und solch ein Herr kam in diesem Augenblick auch katsächlich die Kazitistreppe herauf, ein Herr, noch kräftiger von Gestalt als der Steuermann, eine gold-geränderte Mütze auf dem Kopf, sonst aber kauf-kahrteimäßig in Nankinghosen und Bollhemd. Diese Bersönlichkeit war der Kommandant Boldock kon der hritisken Maxine breit von Schultern arab

von der britichen Marine. dreit von Schultern, groß von Kohf rot von Gelicht mit einem Baar gutsmittiger grauer Augen unter den buschigen Brauen. Er erwiderte den Gruß des Steuermanns sah hindus nach den Segeln, rund um den ganzen Horizont, musterte ben Mann am Ruber und trat bann an ben Steuermann beran

Wind; nichts als flauer Wind in diesen Breiten."
"Ja," antwortete Mr. Harby, "und auch gar teine Auslicht au feine nennenswerte Brise."

Dabei lugte er über die Luvseite ins Blötlich wurde er ausmerkiam. Er ging Weite. Er ging zur Reeling, die ihm bis an den Hals reichte, und schaute lange nach einer Richtung.

"Ich sehe da etwas treiben Sir," sagte er bann. Der Kommandant kam herzu und folgte mit dem Blick der ausgestreckten Rechten des Steuermanns. "Ei" rief er nach einer Weile "das ist ja — das ist ja — Mr. Haroh, seien Sie so gut und



Die Cholera=Station auf der Oder. Das Saltesignal für die passierenden Schiffe.

geben Sie mir bas Glas." Der Steuermann bolte ein langes, schweres Tegeben Sie mir das Glas."
Der Steuermann holte ein langes, schweres Te- mit den langen, weichen lestop unter der Kajütskappe hervor und trug es in schluchzend umplätscherten.



Wunder der Chirurgie: Eine Nasenoperation. Die Nase vor und ne k der Operation.

beiden Sanden gum Rapitan, ber es wie ein Geschützrohr auf die Reeling legte und richtete, als wolle er terte den Mann am Ruder und trat dann an steinen Schuß auf den Gegenstand da draußen abseteuermann heran. Steuermann heran. "Flauer Wind Wr. Harby," sagte er, "flauer sich das Auge aus. schaute wieder —

"Beim Himmel Mr. Hardy " riet er "La freibt ein Mensch — eine Frau eine weiße Frau! Und mir scheint. als hätte sie den Mund verbunden — als hätte man sie geknebelt bei Gott!" Er sah von neuem durch das Rohr. "Das daar woat ihr schwarz um den Kopf. wie die Tinte um einen Tinstenssisch. Hier. sehen Sie selbst!" Während Mr. Hardy ausschaute, gab Konmandant Boldock dem Mann am Kuder die Beisung, direkt auf den treibenden Gegenstand abzubalten.

auf den treibenden Gegenstand abzuhalten.
"Nun Mr. Hardh?" rief er dann mit seinem tiefen. dröhenden See-Drgan.
"Es ist eine Frau, wie?"

"Jawohl," antwortete ber Stenermann, ohne bas

Auge von der Linse zu entsernen.
"Ausshören mit Deckwaschen!" befahl der Rom-

"Aufhören mit Deckwaschen!" befahl ber Kommandant "klar zum Backrassen! Bringt das Steuersbordboot zu Wasser!"
"Sie kann nicht nicht am Leben sein," bemerkte der Steuermann. "Anr Leichen schwimmen."
"Das sagen Sie nicht, Mr. Hardy," entgegnete Boldock. "Anno 1832 als ich zweiter Offizier der "Benus war, sammelten wir in der Gegend dom Kap der Guten Hoffmung einen Mann auf, der zwei Tage lange lang im Wasser getrieben hatte und doch noch lebenfig war. In der Tafelban fanden wir sein Schiff und konnten somit die Richtigkeit seiner Angaben sessen ich noch nicht gedert." sagte Mr.

"Go was habe ich noch nicht gehört," sagte Mr. Harb, ber tein Auge von ber fewimmenden Gestalt verwendete. Nach einem Schweigen von mehreren Minuten

Nach einem Schweigen bon mehreren Atunien kam bes Kommandanten Besehl, das Warssegel back zu brassen. Die Briga hemmte ihren Lauf und schlengerte nur noch schwerfällig auf der sanken Die nung. Man hatte eins der Boove von den Galgen genommen und in die Davits gehängt, fertig zum wegvieren. Die für dasselbe designierte Mannschaft sland dabei; Kommandant Boldock und Mr. Sardy Lehnten sich und der Stutt treisende manschliebe Sänner

Der auf der Flut treibende menschliche Körver war der eines jungen weiblichen Wesens, wie man bereits durch das lange Telestov erfannt hatte — und zwar eines sehr wohlgebauten, ansehnlichen jungen Fraueuzimmers wie der Kommandant sich gestehen mußte. Der Körper hob und senkte sich geschmeidig mit den langen, weichen azurnen Westen, die ihn schluckzend umplätscherten. Das dunkte Halle bicht

miter ber blauen Dberfläche.

"Ich kann mir gar nicht benken, baß sie noch lebt,"jagte Bolbock. "Seben Ste boch, wie man ihr ben Mlund verichloffen hat."

Bielleicht hat sie bie Raseulöcher frei," verfette Dir. Sarby.

"Dann vormärts ins Boot und schaffen Sie fie mir an Borb!

Wenn fie lebt, retten wir fie, ift fie tot, bann foll fie ein driftliches Begräbnis haben."

Das Boot fank ins Her. Die Reenen Baffer. Die Reemen murben ausgelegt und wurden ausgelegt und vorsichtig ruberte man den schwimmenden Körver heran, wohl wiffend, dag der leifeite Sioß eines Neemens eine ftärkere Bewegung des Wassers den felben jum Weg-finfen bringen fonnte.

3wei Matrofen lebnden sich binaus und zogen den Körper ins Boot wo ein Wasserauß von ihm abtross. Während man eiligst zum Schiffe zurücklehrte lode Mr. Harbn mit seinem Taschenmesser den Knebel, der den unteren Teil des bleichen schönen



Sunlicht Seife

verbindet mit absoluter Unschädlichkeit und Schonung des Materials enorme Reinigungskraft. Die Dessins von Linoleum behalten die Frische der Farbe und die Oelanstriche bleiben wie neu. Daher verwende man auch für diese Zwecke nur Sunlicht Seife, welche in immer gleichbleibender Güle überall zu haben ist!



Gesichtes bebeift hatte. Die Bekleibung ber Ausgestischen war die notdürftigste; so weit der Steuerständen war die notdürftigste; so weit der Steuerständen, sie deurteilen vermochte bestand sie aus einem Schlafrock einem Unterrock von Flanell und dem Nachtgewand. Die Füße waren nacht — außerständich ertschlich ertschl

sich gestehen mußte. "Es will mir scheinen," rief er bem über die Reeling her-abschauenben Kom-

mandanten zu, "als hätten Piraten hier in der Nähe ihr Ge-schäft betrieben." "Bringen Siesie an Bord!" rief der

Kommandant zurück. Er richtete fich auf und ließ bie Blide über die See schweifen, wobel er bie Rase erhob, als wollte er ben Feind wittern. Schon ber wittern. Schon ber bloge Gebante an Piraten trieb ihm bas Blut energischer durch

die Adern. Man hob mittschiffs einen Teil ber Reeling heraus, um bie Fallreepsöffnung herauftellen und schaffte barauf mit jener sorglichen, ehr-fürchtigen Art, bie brave Seeleute ben Toten gegenüber an ben Tag legen -besonders wenn biefe Toten zu ihren Lebzeiten Mütter, Chefrauen, Schwestern ober

Bräute gewesen sind voer boch hätten sein können — die Ausgesischte zunächst an Bord der Brigg "Welles-lev" und sodann nicht ohne Mühe hinunter in die

Rajüte.
"Bollbrassen, Mr. Harb," besahl Kommandant Boldock: "dann kommen Sie unter Deck und sagen mir Ihre Meinung."
Die Kajüte war, wie das Schiff selber, klein und

in ben andern und leg. te ihn hier vorsichtig aufeinen langen Sit, ber jugleich als Schrank biente. Die Matrofen traten zu-rud, Bolbod aber beugte sich über bas leblose Antlitz. "Collten wir es

hier mit einem Morb au tun haben?" murmelte er, gleichfam laut bentenb.

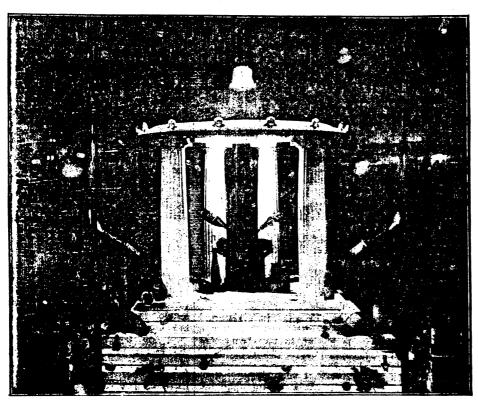
"Um Bergebung Guer Chren," fagte einer ber Seelente, falutterend an seine Stirnlode greisend, "sie fann noch nicht lange im Wasser ge-legen haben."

egen haben."
"Boherwist Ihr bas?" fragte ber Kommanbant, sich schnell umwenbenb. "Ich erkenne es an ber Hautsabe."

"Ihr meint also, baß noch Leben in ihr fein kann, Abams,

wie?" "Jawohl Euer Ehren."

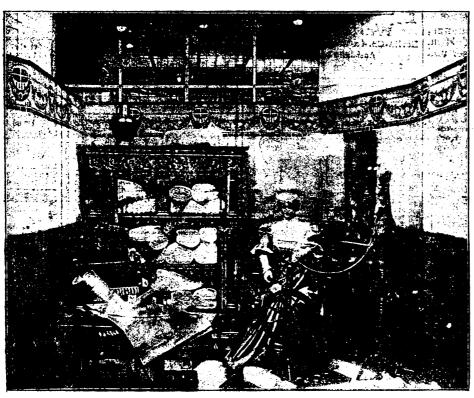
"Das wärel n Ihr Euch Wieberbele Wenn



Zum Schaufenster=Wettbewerb in Berlin. Der Rotwein-Tempel im Fenster des bekannten Wein-Restaurants Kempinski in Berlin mit fließendem Rotwein.

"So ist's recht Mr. Harby," niekte Abams. "Auch ein Löffel Kum könnte nicht schaben." "Dann also vorwärts," sagte Kommandant Bol-bock ungeduldig. Das Unternehmen war ein nahezu aussichtelsses, diese annahen Sassante

Boldod: "dann kommen Sie unter Deck und sagen mir Thre Meinung."
Die Kajüte war, wie das Schiff selber, klein und altmodisch: sie bekand aus zwei neben einander liecenden Käumen im Hinterteil des Fahrzeuges; den Zugang bildets eine schwale Kampanjetreppe. Der Kanm auf der Steuerbordseite war die Wohnung des Kommandanten man trug den Körper in den andern und lea.



Zum Schaufensterwettbewerb in Berlin. Die altdeutiche Spinnstube im Schaufenster der Leinenweberei F. V. Grünfeld.

bungsversuche und bergleichen versteht, dann frisch ans Werk. Mann, frisch ans Werk! Nicht um die Welt möckte ich. das sie uns stirbt. nachdem wir sie gerettet haben!"

Jest ericbien auch ber Steuermann auf bem Schauplas.

,Abams meint, sie wäre vielleicht noch lebendig! rief ber Rommandant ihm entgegen.

nachdem ihr auch der von Abams verschriebene Löffel Rum eingeslößt worden war, begannen sie die Manipulationen der künstlichen Atmung, so gut sie sich darauf verstanden. Sie wälzten sie auf die rechte dann wieder auf die linke Seite immer hinüber und herüber. Abams schien mit solchen Tingen Bestadt zu wissen scheid zu missen.

"Das tann fo feine zwei Stunden bauern"

Mr. Hardh betrachtete ausmerksam und ernst innge, steinerne Gesicht.
"Wir müssen Sie abtrocknen, in Decken wickeln "Tut nichts, nur nicht nachgelassen," versetzt Boldock der dem Borgang mit gespanntem Interest folgte. "Ich wollte ich könnte Ihnen dabei zur Halbe er. yalld geheit. Weint der gute Gott uns gnaoig twann warpen wir sie wieder zu der Boje zurück. von der man sie ruchlos abgeschmitten. Je länger man lebt dest mehr erfennt man überall das Bunderbane der Weltregierung; wenn diese junge Dame nicht expreß zu dem Zwed in unsern Kurs getrieben ist. damist wir ihr an Bord des "Wellessen" wieder Atent in den Leib kneten. was hätte sie dann in unseren Fahrwasser zu suchen?"

(Fortfetung folgt).



Der Heffe auf Besuch.

humoreste von Abolf Thiele.

(Nachbruck verboten.) "Gnäbige Frau, ein Telegramm!" Die hübsche Zose überreichte Frau Kirchheim auf einem silberna Teller die soeben am frühen Morgen eingelaufene Drahtbotichaft.

Drahtbotschaft.
Die Dame eine ältere Witwe, die von ihren bebeutenden Renten lebte, erbrach das kleine Formular, das den meisten Leuten großen Schwecken einjagd mit leidlicher Unruhe und las: "Bitte, komme eiligk zu uns in wichtiger Angelegenheit, am besten heute noch. Herzliche Grüße. Hide."

Juerst war Frau Kircheit etwas betäubt, dans lagte lie zu ihrer Fraugier. Hören Sie, Kannt, ich

fagte sie ihrer Jungfer: Hends der Fannt, ich muß zu meiner Schwägerin nach Kassel sabren und beshalb in zweieinhalb Stunden auf dem Anhaltes Bahnhose sein."

Bahnhofe sein."
Nun ging es ans Einpacken und dann fork. Kannh, die ihre Herrin zur Bahn begleitet hatte, kehrte zunächst nicht nach der Wohnung zursich, sonders benutzte die Freiheit zu einer eingebenden Besichtigung der Schausenster. Die geräumige Wohnung war unter der Obhut der Köchin, die Weisung erhalten hat e. das Haus nicht zu verlassen.

Auguste nahm gerade eine Kevue über die zaklereichen Büchsen mit "Eingemachtem" ab, als die elektrische Klingel ertönte. Die Köchin schob ihr Eusbondoint zur Tür um zu öffnen.

Scotts Emulsion macht widerstandsfähig.

Kindern, die nicht effen, wie es sich gehört. verdrießlich und teilnahmlos sind, muß durch Berabreichung eines appetitverbessernden Rährenittels nachgeholfen werden. Wie wertvoll Scotts Emulfion in folchen Fallen ift, zeigt ber folgende Brief:



Nur echt mit biefet Marke—bemFische — bem Garantie zeichen bes Scott schen Berfahrens!

feinsten Rohmaterialien her, die in dem langerprobten Scottschen Berfahren vollkommen leicht verdaulich und schmachaft gemacht sind. Kinder sowohl als auch Erwachsene gebrauchen Scotts Emulsion mit größtem Borteil Jede Packung der echten Scotts Emulfion muß die nebenftehende Schutzmarke aufweisen, die einzig



"Leiber nein, Fran Kirchheim ist verreist!" "Berreist?" sagte der junge Mann, und sein Ersicht drückte lebhaftes Bedauern aus. "Fit sie schon lange fort?

"Nein, seit zwei Stunden."
"Hein, seit zwei Stunden."
"Höchst unaugenehmer Jufall! Ich bin der Nesse der Frau Kirchheim; sie hatte mich schon immer eingeladen, sie zu besuchen. Ist denn meine Post-tarte nicht angekommen?"

"Das weiß ich nicht!" "Da ist ja der Briefkasten! Am Ende steckt sie drin! Können Sie nicht einmal öffnen?" mort)

Auguste holte den Schlüssel.

"Mein Name ist Frit Wiedemann," sagte der Hert slüchtig. "Ja. sehen Sie, da ist ja meine Karte, aus Pressau. Hier: Liebe Tante! — Dich einmal aufsuchen werde morgen vormittag — Frit Wiedesmann" mann.

Die Köchin las die Karte des Nessen, dieser lagte nun: "Sch will mir anderswo Wohnung suchen. Aber meinen Kosser kann ich wohl solange hierlassen, bis ich etwas gesunden; ich lasse ihn dann heute nachmittag abholen."

Auguste hatte nichts einzuwenden, daß der Nesse ber Frau Kirchheim seinen Kosser baließ, und so krugen benn die beiben Dienstmänner letteren in bas Wohnzimmer. "Also heute nachmittag." wiederholte der Herr krüfte leicht und schritt die Treppe hinab.

Arüfte leicht und schritt die Treppe hinab.

Auguste betrachtete topsschüttelnd den großen Kosser. "Was solch ein seiner Herr alles mit auf die Reise nimmt; wie schwer der ist!" Dabei hob sie den Kosser an einer Seite ein wenig hoch. Bald kam Kamin von ihrer vergnügten Wanderung. Sie ersuhr natürlich, was vorgesallen und sah sich den Kosser und die Postkarte an. Dann begab sie sich in Augustens würzig dustendes Keich. Nachmittags ging Kamn nochmals aus, doch Auguste, de Bslichtgetreue. war nicht aus dem Hause zu bein

Merade las später die Bose der Köchin ein vaar Mordgeschichten aus der Zeitung vor, als die Klingel extönte. Fanny öffnete und vor ihr stand ein een anter junger herr mit zwei Dienstmännern. "Mah

männer -- "den Koffer wieder heraus!" männer — "den Kosser wieder herand!"

Tie beiden Männer walte en ihres Amtes. Dann trat in der Küche die Johlte wieder in ihre Nechte. Fannner rug gerade einen beseren Gattenmord vor, als ein Telegramm die beiden Hausgester in Aufsergung versette. Es lautete: "Fanny Kornhae, Verslin. uhw. Geden Sie gut auf Wohnung acht, gehen Sie und Auguste nicht aus. Hausdiener soll hersaussonnen Telegramm war von meiner Schwäsgerin nicht aufgegeden wahrscheinlich Eindruch gesplant. Ich tomme morgen abend 8 Uhr 17 Minuten zurück erwarten Sie mich auf Anhalter Bahnhof. Fran Kirchheim."

Dies schlug wie eine Bombe ein. Ein Einbruch geplant!

aeplant!

Schredensbleich eilte Fannt jum hausdiener, und dieser quartierte sich, mit einem Revolver be-wassnet, in der Wohnung ein. Die Nacht verlief indes ohne Störung, wenngleich die sechs Augen, die sich in der Wohnung befanden,

fid, nicht gutaten. Um nachsten Abend gur festgesetten Beit febrte

Frau Kirchheim zurück.

"If. nichts passiert?" ricf sie der Bose ent=

gegen.
• Mein, gnädige Frau, es ist alles in Ordnung! Aber Angst haben wir gehabt —"

Waire Schmägerin mußte nichts von dem Te-

legramm und mein Schwager shöpfie gleich Verbacht. Was mas nur dahinterstecken?" Alls bei e nun wieder beruhigt vom Bahnhof nach

Als bite nim wieder terungt vom Bahnhof nach Saufe fuhren, sagte Fannn; "Ach, richtig, gnädige Frau. Ihr Herr Rese, herr Wiedemann aus Bredslau ist auch angekommen."
"So? Ach das freut mich!"
In Hause zerbrachen sich dann alle drei Dasmen sowie auch der Hausdiener den Kops, was das mit dem Telegramm wohl zu bedeuten habe.
Ein Viertelstündschen später wusten es freisich

Da stand ein elegant gekleideter, hübscher, junger zeit. schwes Kind "sagte er jovial. "Hat meine Dienstmänner mit einem großen Tolgten. "Aft Frau Kirchheim zu sprechen?" fragte er sprechen konn wieder, wann ie zurückstommt?" "Ich bier past sie nicht her!" "Ich sie von der deneinen Schnurchart sie der in sach algenommen. Sag' mal, Atembes sie der in auch algenommen. Sag' mal, Atembes sie der in auch algenommen. Sag' mal, Atembes sie der in auch algenommen. Sag' mal gehabt?"

"T wo. das Dien it ja so praftisch angelegt, mit den mastierten Lustischern. Na. und daß er sich von innen össnen ließ so daß ich leicht heraus-fommen konnte, das hatten wir ja zur Genüge vor-ker prefiert" her probiert.

her problect."
"Es war ja "fuhr der Stattliche fort, "immershin riskant. Nachts konnten wir's nicht machen, denn da hätten die Dienstwolzen natürlich schon vorsher das Telegramm ihrer Alten gehabt. Aber wenn nun zufällig eine hereingekommen wäre, als Du die Schränke ausräumtest?"

Schränke auskaumtest?"

"Ich hatte ja die Türen gesichert, daß sie nicht ausgingen. In diesem False hätte ich die Tür schneil geöfinet die mächtig erschrockenen Weiber überrannt und wäre die Treppe hinuntergesaust. Den schönen Kosser hätten wir natürlich im Stich lasen müssen!

Deine Posttarte zog wohl?"

"Selbstredend! Kurz ehe ich anläutete, steckte ich sie in den Kassen; Feberer= (Schreiber=) Ede hatte ia sein geschrieben und auch den Poststempel Vessau gut nachgemacht."

"Ja, sich regen bringt Segen, wir hatten in

"Ja, sich regen bringt Segen, wir hatten ja bas Dinc sein ausgeblindet (ausgespäht), auch daß die alte Schraube eine solche Kärrin auf Schmuck ist. Die Steine sind nun schon unterwegs nach Baris die Fassungen eingeschmolzen; 's i,t ein gro-bes Geschäft!"

Dr friegst das Meiste," sagte ber Stattliche; id) tomme zu zweit; na die beiden Brüder (Rumpane), die die Dienstmänner vorstellten, und dann der alte krusede der nach Kassel gesahren ist, und das Testegramm dort aufgezeben hat besehen auch ihr Teil! Die Alte wird Augen gemacht haben, wie sie die Echränke ausmachte!"

myrante aufmachte!"
"Was braucht die Juwelen? Da gibt's Leute, die den Kies (Geld) bester verwenden."
"'s war totes Kapital! Es muß roulieren, das weiß jeder, der 'ne Uhnung von Volkswirtschaft hat. Und nun abie, Kleiner auf Wiedersehen morgen um fünf in Vater Dietrichs Klappe. Ich vill jekt einmal nochiehen was über die Klatische in In einer Kaschemme saßen zwei Männer und jett einmal nachsehen, was über die Geschichte in flüsterten miteinander. ",'s ist richtig," saste ber der Fleppe (Zeitung) sieht."

into algibi e Mate decole Singenstr 73 1 3xx-15; 3 ~

Skrofulofe Rinder gedeihen fehr gut bei der Ernährung mit " Rufete" und Milch, weil die Milch durch " Rufe fe " = Zusat einen größeren Nährwert erhält und leichter verdaulich wird.

EmserWasser Kränchen.

geg. Katarrhe, Husten, Heiserk., Verschleimg., Influenza, Magensäure. Man verlange ausdrücklich das Naturprodukt u. weise dafür angebotene Surrogate, (künstl. Emser-Wasser und Salze) zurück

Ueberall erhältlich. Auf Wunsch werden Verkaufsstellen nachgewiesen durch Kgl. Bade- u. Brunnen-Direktion, Ems.

(ebenverdienst

Reform-Verlag, Grossschönau 8 i. Sa. durch Schreibarb, Hausindustrie, gewerbl. Tätigkeit etc. sehr lohnend f. alle Berufe. Viele direkte Angebote.

Dteinleiden! Gallenfteine, Nierenfteine,

Blasensteine
beseitigt immerios u. sicherb. bewährte Steintes b. Elis. beth-Apotheks in Chemnitz i. S. 11. Aurpatet 3 Mt. Prosp. grat.

100%

Verdienst!
Trotz 40% Tabakzollerhöhung verkaufe
ohne jeden Autschlag!
ff, 5 Pf.-Zig, 1000 St. 25.-, 28.-, 30.-, 32.- Mk.
ff, 6 Pf.-Zig, 1000 St. 30.-, 35.-, 36.-, 40.- Mk.
ff, 8 Pf.-Zig, 1000 St. 40.-, 44.-, 46.-, 50.- Mk.
ff, 10Pf.-Zig, 1000 St. 50.-, 55.-, 60.-, 65.- Mk.
Jeder auch der kleinste Händler verlange
Preisliste graii u. franko. Agenten gesucht.
Julius Dick, Zig.-Fabr., Schwepnitz i. S.
Postfach 115.

Eidora-Daunen

vorzüglich durch Füllkraft Pfd. Mk. 2.75.
Schöne füllkräft. Bettfedern u. Daunen 75,
1.10, 3.45, 2.05, 2.30 usw. Preisliste und
Muster gratis und franko., Lieferung im
Betrage von 10 Mk. frei. Verpackung frei.
Nordisches Bettfedern-VersandGeschäft H. J. D. Bremer
Süderstapel a. d. Eider.

Präcisions Taschen Uhren

EMS

Nie enträuscht

Steckenpferd-Lilienmilch-Seife

Bergmann & Co, Radebeul-Dresden

Denn nur diese erzeugt rosiges jugendfrisches Aussehen, weiße, sammetweiche Haut und zarten, blendend schönen Teint.

Überall zu haben!

Marke Buren
mehrfach prämiert, in zirka 4 Wochen
höchstens ¼, Minute vor oder nachgehend
unter 6 Jahre schriftlicher Garantie. Diese
Uhren kosten: Ancre Rem. in Silb, mit
Goldr. 16 Rubis 20.00 Mk. Kein Beamter
sollte versäumen sich diese Marke,, Burent'
kommen zu lassen. Tausende Dankschr.
Katalog frei über Uhren, Ketten, Gold,
Silber, Nickel, Stahl, Leder und Bioncewaren, Photogr. Apparate u. Musikwerke.
Uhrenfabriklager, M. Melchert,
Borntuchen in Pom.

atent-Bureau

Walter Folkmar Berlin-Ch. 4 a Wilmersdorferstr. 122/123

Auskünfte kostenfrei. - 16 Jahre im Patentfach.

Elektrisiere

Elektrisiere
dich selbst!

Nervenleiden,
Rheumatisuus,
Gicht, Ischias,
Frauenleiden
und viele andereBeschwerden
werden bekanntlich durch Elektrizität geheilt.
Belehrender Prospekt gratis u. franko geg. Rückporto.
Schöne & Co., Fabrik medizin.
Apparate, Frankfurt a. M. Nr. 42.

Schlagen Sie doch die Türen nichtso zu!!

Dieser Uebelstand wird abgestellt durch Anbringung von

Türpuffern (Schlag-dämpfer)

für Zimmertüren. Tausende im Gebrauch. Paar bronziert M. 3.40, weiss M. 3.60, vernickelt M. 3.80 ab Freiburg gegen Nachnahme. Bei 10 Paar, 5%, bei 30 Paaren 7,5%, bei 60 Paar, 10%, Rabatt. Wiederverkäufer gesucht.







und internationales Auskunitei Defektiv-Institut Inhaber: Max Roeschke

BERLIN W. 8, Friedrichstr 73, II. - Teleph. Amt I, 323. Telegr.-Adr. "Findigkeit." Auskünfte, Beobachtungen, Ermittl. streng diskret.



Jahre Garantie ür jedes Messer

Messer Messer inch ich tennt, erhält Brobe- Wesser noch geschliffen, gebrauchssertig, sür Jeden Bart passend: 85 und 20 Pig, sür Vortes—Wit.1.05durch Bostanweis. 00. Briesmarken. Bei im hreren Stüd sür Bedannte braucht nur einmal Porte. Katalog über Rasterutensitien, Biesen, Gold- u. Sitberwaren ums. u. portoft.

Paul Kratz, Solingen 33, Stahlwrnfab. u. Versandh. Gegr. 1899.

Stärke deine Nerven

kompl. elektr. Apparat Mk. 8.50. Verlangen Sie uns. elektr. Prospekt gratis. Jos. Maas & Co. Berlin SW. 45 Oranienstr. 108.



Lose 3 M. Parto u. Liste BO Pf., Deutscher Patriotenbund Leipzig 322, Blüchesstr. 11

Bitten Sie unter Bezugnahme auf die "Zeitbilder" bei Anfragen oder Bestellungen um entgegenkommenste Bedienung.

| Tischtuch | nebst | 1/2 Dutzend | passender Servieiten, reinleinen, mitteliein, mod. Muster, 133: 133 cm gross, für Wisch. Hand- und Faschentlicher etc. in glosser Ausschliebe und Bettwäsche äusserst billig. — Muster, Preise, sowie Waren von 20 M. an franko versendet die Hanswebereit.

Woher stammt diese wunderbare Gewalt!

Das ganze Land ist erstaunt über die wunderbaren Taten, die Herr Mann vollbringt!

Den Unheilbaren wird wieder Bertrauen eingeflößt. Aerzte und Prediger erzählen staunend von der Einfachteit, mit der dieser moderne Wundertäter Blinde und Lahme mit Erfolg behandelt und zahlreiche Kranke den Klauen des Todes entreißt. Seine Ratschläge sind unentgeltlich für alle. Dieser Herr erbietet sich, seine Ratschläge unentgeltlich zu geben. Aerzte suchen seine außerordentliche Kraft zu ergründen.

vetrachte es also als eine heilige Pflicht, meine bergachte es alpatis eine getinge Knicht, nieme in indening allen zunute zu machen. Ich bitte Sie, allen Ihren Lesern zu sagen, daß sie mir vertrauensvoll schreiben können, weim sie krank sind; ich werde vollständig insentigeltlich eine Diagnose über ihren Kall anftellen und ihnen erklären, wie sie sich, ohne ihr Hand zu verlassen helfen können. Wie ich ver die Erzukteit auch fein was wie bewerde die wie die weite der die die wie wie schwer die Krankheit auch sein mag, wie hoffnungslos der Fall erscheinen mag, ich norminiche, daß sie an mich schreiben, mir er-lauben, ihnen zu raten, ich sühle, daß es mein Beruf ist, Kranken zu helzen. Die in der medizinischen Fakultät durch die bewirkten Ersfolge hervorgerusene Sensation war so groß, daß mehrere Bergte beauftragt wurden, diese Erfolge zu prüfen, und dieselben, wenn möglich genau zu studieren und zu befchreiben. Unter der Zahl der hierzu beauftragten Gelehrten befanden sich zwei Verzte

dachte an eine Rettung, und die medizinische Klinif stellte feine Silse in Aussicht, nur durch bie Silfe bes herrn Mann bin ich gerettet." fräulein Weta Rietziche, Sebnitz i. S., Kreuz-ftraße 25, sagt: "Bin von hochgrabiger Neu-rasthenie körperlich als wie auch geistig befreit und beginne wieder ein neues Leben. Allen und beginne wieder ein neues Leben. Allen Peridenben ruseichzu: "Wendet Guch an Herrn Mann." Nur einige Wochen waren zu der Wieberherstellung des Fräulein Nietziche notwendig. — Herr Friedrich Bischoff, Alten born i. W. berichtet: "Seitdem ich Ihre Medifamente gebrauchte, ist mein Besinden ein vorzügliches, das Blasen- und Nervenleiden ist vollkommen verschwunden." Dieser herr ist in pur 4 Nochen geheilt morden. Pasielhe wird nur 4 Wochen geheilt worben. Dasjelbe wird auch bei Ihnen erreicht werben. - herr Johann Friher, Bengburgschreibt: "Bor vierzig Sahren konnte ich nicht hören, jett aber höre ich die Uhr laut schlagen." herr Mann hat dieses

und zu beschreiben. Unter der Zahl der hierzu beauftragten Gelehrten befandenschiedzwei Verzte von hohem Kuf: die her Doktoren W. 5. Curtis und wunderbare Resultat durch eine Behandlung erreicht. L. Die Nadiopathie hist nück nur die gewissen krankeiten der Verziehen Aach eingehendem Etudium erstatteten biese hervorragenden Araft, die Gerr Mann beiseh beiterassenden aus aucrst erwartete, und daß die Ersolge zuwersätzig frien krankeiten, sohen und isberrassenden Kraft, die Hervartete, und daß die der einen berartigen Einden kraft, die Hervartete, und daß die der einen berartigen Einden kraft, die Hervarteten ind das die gemacht, daß der einen berartigen Einden dur sie gemacht, daß Kenn weiser krankeiten schieden ungereichen Arafteiten schieden und sie gemacht, daß Kenn Seinen der krankeiten schieden und sie gemacht, daß Kenn Seinen der krankeiten schieden und sie gemacht, daß Kenn Seinen der krankeiten schieden und sie gemacht, daß Kenn Seinen der krankeiten schieden anderen Meisden krankeiten krankeiten schieden und sie gemacht, daß Kenn Seinen wird sied ein Kernsten und kenn die krankeiten kran



G. A. Mann.

der Erfinder der Radiopatie au

Beilzwecken.

R. Jentsch, Schönwalde 16 Kr. Sorau N.-L.

Lieferung ganzer Ausstattungen usw.

Holdkörneben

des Wissens. — Kataloge (hochinter cant) vers. gratis W. Fäh ver teinzin 524.

Gegen rauhe u aufgesprungene Haut <u>u.als **Schutzmittel** g</u>egen Frost nehme ma elusine.Haut·Crême

Derselbe macht Teint und Hände zar und weich, bewährt bei unnatürlicher Röte. Einhorn-Apotheke-Frankfurt M. Preis pro Tube M.1. - u. M.1.50



Gustav Both & Co:, Markneukirchen90 i.S. direkter Versand von Musikinstrumenten u. Saiten unt, Garantie zu bill. Preis. Katalog fr.

Prachtvolle Büste

Ideal schöne Körperform erzielt in kurzer Zeit mein berühmter

"Büsten-Balsam"

10jähr. Erfolge! Garantie! Einreiben genügt-Dose 5. – Diskret. Versand nur Alleinfabr. C. Blecher, Leipzig, Talstr. 27.

annschmerzen



Fahre Patent! D. R. G. M. 383692. Zehn Jahre Garantie!

Zehn Jahre Garantiel
Kein Luftschlauch mehr, elastisch leicht, pro Fülling 5 Mk.,
wird die hart; stets gebrauchtsfähig, übertrifftalles. Grosse
Ersparnis. Alleiniger Erfinder
und Fabrikant:
Rich. Sauer,
Küppersteg b. Cöln.

braucht Gynin

Arztlich als ideas Hausmittel für Irrigatorgebrauch empfohl. Reinigt. Desiniziert.Preis: M.2.— Porto 20 Pf. (Für ca 50 Spülung.) Porto 20 Pf. (Für ca 50 Spülung.) H. Unger, Chemisches Laborator. Berlin NW, Friedrichstr. 91-92.

- Feiner

Pastoren=Tabak

9 Pfd. Mk. 3,70 franko unt. Nachnahme. Otto Höhfeld, Hückeswagen, Rheinl.

Nussknacker

Patent-Artikel

ein Kind kann mit demselben die härteste Nuss leicht zerdrücken! Muster gegen Einsendung von 50 Pf. po. lof ei.

Hugo Buschmann Darmstadt 26.

Variété Elysium[.] 3-4 Komman-dantenstr. 3-4 Größte Sehenswürdigkeit Berlins.

Täglich Auftreten von 40 internat. Spezialitäten in zwei grossen Sälen.



Mehr Geld - - weniger Arbeit

sind die beiden Faktoren, die auch dem Landwirte und Kuhbesitzer willkommen sind. Wenn Ihnen nun beide zusammen geharn werden, dann zögern Sie werden, dann zögern doch nicht nicht derselben teilhaftig zu werden. Besitzen Sie schon den Milchseparator "Tubular" der die beste u. meiste Butter liefert, am schnellsten gereinigt ist, und auf den Sie eine "Oarantie für immer" haben?

Die Tubular - Werke Harburg a. E. versenden ihren Katalog No. 57 gratis und franko.

....



des geringwertigsten Grün- und Trockenfutters wird erhöht, durch Beimischung einer Kleinigkeit des berühmten Futterkalkes

berühmten Futterhalkes

••• Dickus•••

Durch Verwendung von Dickus
wird bei Ihren Tieren Knochenbrüchigheit, Knochenweiche, englische Krankheit, Lähme etc. nie
auftreten und Kälberruhr und
Durchfallvermieden werden. Hunderte von Anerhennungsschreiben.
Kosten täglich ca. 1 Pfg. 6 Kilo
M. 3.25 franko.

Alleinioge Ech-lbert

Alleiniger Fabr**ikant** E. Walter Fischer Mühlenwerke u. Chem. Fabrik Böhlitz-Ehrenberg-Leipzig

Pflege deine Haut

nur mit d. deutschen Schönheitswasser

Graciella

seit 100 Jahren das hervorragendste für Teint, Hals, Büste und Hände. Graciella regt die Hauttätigkeit an, verhindert das Aus-trocknen der Haut, sie

kann nicht spröde u. rissig werd.; macht sie glatt,zart u.rosig, lässt keine Bunzeln aufkomm., Hautflecke, Sommersprossen erblassen. Wirkung ärztl. garant. Pr. M. 4.— Nur b. Franz Schwarziose, Berlin, Leipzigerstrasse 56, Kolonnaden.

Hienfong-Essenz<u>extrastark</u>

n, beliebt vers. à Dtzd. M. 1,70. 30 Fl. 4.80 fr Garantiere für prima Qualität wenn nicht zahle Betrag sofort zurück A. E. Arnold's Laboratorium, Wittgendorf b. Döschnitz i. Thür. Wald. Suche Vertreter gegen hohe Provision.

Salvaschlauch!

Dauer- u. Sicherheitsluftschlauch-Patent. Bei Verletzungen durch Nägel, Dornen Entweichen der Pressluft unmöglich. Kein Flicken. Niemals nachpumpen. Preis Mk. 6.80 franko. Halbjährige Garantie!

Alte Schläuche

werd. f. 3 M. zu tadell. Salva's hergerichtet. Spezialdepot "Salva" in Küps Bayern.

Prima Betten!

kochfein rot Daumencöper Ober-Unterbett, 2 Kissen mit 17 Pfd. Halbdaunen 30 M., das Bett 17 prima 35. Vollständ. Betten gut gefüllt 17, 20, 27 M. Nichtgefallend Geld zurück. Preisiiste freie Casseler Bettenfabrik BernhardElias Cassel 10.

Hienfong-Essenz extra stark à hochwirksam à Dtzd. 3.— u. 5.40 Mk. 3. Fl. franko Dr. Schöpfers M. 1.80 30 Fl. franco 4.50 M. J. M. Gündel, Lichtn, Königsee Thür. Oegr. 1863. Preisliste gratis.

Bie ich fcmerglos meine Tätowierung entfernte, teile gegen Rudporto mit. Schröder, Dresden 56, Gerichteftr. 19

Humoriffiches.

Student: "Das Barterzeugungsmittel ist wirklich gut, hilft schnell?" — Hausierer: "Kann ich Ihnen doch nur raten mir oleich abzukaufen eines von meinen großartigen Rasiermeisern, so schnell hilft das Mittel."
Ein Unterschied. A.: "Sage mal, was ist denn eigentlich für ein Unterschied zwischen Eurem Tee erster und zweiter Qualität?" — B.: "Ra, weißt Du, bei der ersten Qualität ist der gute mit schlechtem, bei der zweiten der schlechte mit gutem gemischt."

ll n n ö t i g. A.: "Wohin, alter Freund, ins Konzert?"

— B. (Komponist): "Nein, ich gehe in den Zirkus, ich will
mal auf andere Gedanken kommen."."

— A.: "Nun, das
rauf kommen Sie doch immer!"

Taxierung. Herr: "Wie viel verlangst Tu, wenn Du mir dieses Vild nach dem Bahnhof trägst?" — Junge: "Bis zum Geisser fünf Pfennig — wenn ich's aber weiter tragen muß frieg' ich dreißig — denn da komm ich mit'm Seppl Fiamm' und der haut mich!"

Der Nähkorb. A.: "Bas sagte benn Fräulein Müller als Sie ihr den Antrag machten?" — B.: "Richts! Sie zeigte nur auf ihren — Nee korb!"

In der Kinder, was macht Ihr mit Papa seinem tretend): "Aber Kinder, was macht Ihr mit Papa seinem Harvuchsmittel?" — Frig: "Ach, Mama, dein Muff ist schon so schlecht und da wollen wir einmal sehen, ob die Haare wieder wachsen!"
"Du hast Dich wohl gleich nach dem Tode Deiner Fran densienen lassen?" — "Sofort, denn ich wollte den Rest meines Lebens nach in Kube genießen."

Der Bergfer. (An den Alpen). Tourist: "Grüaß Di' Gott. Ochsenwirt, alter Spezi! . . A' Biert'l Rot'n und a' Tellersleisch frieg' i'!" — Wirt: "Gleich, mein Herr — wie Sie besehlen!"!"

Billige Auszeichnung. Hausfrau (zur Köchin): "Liebe Trude seit 25 Jahren wirken Sie bei uns mit Fleiß. Treue und Aufopferung! Wir betrachten Sie nun zur Fa-milie gehörig — von jett an bekommen Sie keinen Lohn!"

Im Sommer. A.: "Sehen Sie die kleine Frau dort am Strande spazieren gehen? So jung sie ist, hat sie schon den dritten Mann B.: "Also der weibliche Dreibund!"

Im Restaurant. Gast: "Aber. Kellner, bieses Beefsteak ist sehr klein." — Rellner: "Glauben Sie das nicht das sieht nur so aus, Herr, weil das Lokal so groß ist."



solange d.Vorrat reicht, gebe spottb.ab schöne starke Fischnetze, z. B. Zug-netze, 10 m lang, bei 2m Höhe à St. 8 Mk, selb. mit etwa 2 m tiefem Sack, à St. 10 Mk. Grosse Stellnetze, 10 m lang, 1 m tief à St. 4 M. Orôss. Netze nach Preisl. bill. Versand Postnachn. P. J. Paggen, Aachem.



Bettfedern u. Daunen versenden franko per Post zu 5 Kg., doppelt gereinigt neue Bettfedern, geschlissen und ungeschlissen, so auch Flaumen in allen Preislagen. Auf Verlangen Muster 40 Pfg. in Briefmarken. Preiskourant gratis.

A. Fleischl & Sohn, Neuern 630.

(Böhmen).

Wenn Sie Gelb sparen wollen, jo taufen Sie meine ertra aus allerbesten Drogen und Beingeift bereitete

Echte Hienfong-Essenz 12 Flaschen Mt. 2,20, wenn 30 Flaschen Mt. 5,50 franto, sowie sämtliche weltbekannten Königsec'r Spezialitäten. Rur das Veste auf diesem Gebiet! Fabrif chemisch pharmac. Bräparate. Louis Stauch, Königsee (Thur.) Wiederverkäuser hohen Rabatt. . . . Preisliste gratis.

Stützen, Jungfern, Stubenmädchen, Kinderfräulein

bilbet die Serliner Eröbelichnle, Kochs, haushaltungsichule mit Töchterpensionat in 3-12 monatl. Aurjus aus. Schülerinnen erhalten wiederholt koftenireiStellung. Projpekte gratis. Berlin, Bülowfix. 82, früher Kochkraße 12.

Weltberühmt sind die prima Oderbrucher Gänsefedern

tch offeriere linen prima Gänseschlachtfedern mit allen Daunen per Pld. 1.50
Kleine Gänsefederchen mit allen
Daunen per Pfd. 2.00
Dieselb. zart u. sehr daunig per Pfd. 2.25
(füllkräftig sehr gangbare Ware).

Terriz Rauer, Oderbrucher Beitfedern-Versand u. Dampfreinigungsanst., Neutrebbis

Gratis 10 Musikstücke

zu jedem
meiner
erstklass. Triumph - Sprechapparate. Echte Edison-Phonographen
und - Walzen.

Auf Wunsch erleichterte Zahlungen ohne Aufschlag. Neu!
4 Minuten-Walzen für Edison-Phonographen. Billigster Bezug von
Schallplatten von 1.50 Mk.an. Nadeln, Schalldosen, Werke u. sonst.
Zubehör. Günstig. Umtausch abgespielter Platten und Walzen.
Neu: Kinemathograph v. M. 4.65 an. Tonbild-Apparate. Reichhalt. Katalog auch über Spieldosen, Zithern, Violinen,
Akkordeons und sonst. Musikwaren gratis.

Musikwarenhaus H. Schwenke, Dresden 7,

Graffs berjenbe Katalog über neueste
Sammete
Sammete
gadietts u. glusfen, sowie Mandjeker
für gleidung u. Möbel. Sammethaus
zewieschmist, königl. hoft. hannober 56. verfende Ratalog über

≿Ueppigen Busen ichne volle runde Körperformen hals u. Rime, bildende Gefichts-ferbe ers. m. burch drzit. empf-per berandol" unter Carantie" untwelch, bis 30 Sib. Janahme.



Musikinstrumente jeder Art

Vortheilhafte Bezugsquelle, Garantie, Berngaquene, Garantie, Iran Klenn jun. Markseukirchen. I. S. No. 141-

Illustrierte Prachtkataloge frei.



Haarfärbekamm



(gesetzl. geschützte
Marke
"Hoffera")
järbt graues
od.rotesHaar
echt blend,
braun oder
schwarz.



Völlig unschädlich! Jahrelang brauchbar. Diskrete Zusend. i. Brief. Stück M. 3.00. Rud. Hoffers, Kosmet. Laboratorium, Berlin 48 Koppenstr. 9.

Ueber Krebsleiden und dessen sichere Heilung gibt gratis Auskunft Fritz Walbersdorf Langenau bei Creuzthal. (Westfalen)

Wahrsager gibt herren und Damen ichriftlich Auf-flärung über Bergangenheit, Gegenwart und Jufunft, Sharatter, Cheleben, Kinder, Brozesse, Lotteriespiel usw. Senden Si-here Abresse an das Büre für Astrologie in Nattersheim a. N. 25 und Sie erhalten kostenles eine wichtige Mitteilung.

Feigenpillen

Dr. L. KAUTE'S promptestes u. angenehmstes Abrührmittel zur Beseitigung von

Hartleibigkeit

u. deren Folgen: Athermot, Herzklopfen,
Schwindel, Blutandrang zum Kopf.

1 Schachtel 1 M., 6 Sch. franko.
Apotheke z. gold. Adler, Berlin S. 14.



Bettnässen! Befreiung garantiert sofort.
Auskunft umsonst. Alter, Geschlecht angeben!

Institut "Sanitas", Velburg 82 (Bay.)

Allen Bade-Apparat — 20
notwendig, nützlich u. fertigzum Gebrauch,
d, Badezimmer ersetzend u. viel billiger. Eine
einfache, neue u. bessere Bademethode. Jed.
Schlafzimmer sollte dies. Apparat haben,
Das Wasser fliesst wie ein Quell durch die
Bürste. Zögern Sie nicht.



Bustav Kreinberg, Marknenkirchen Nr rumente und Saiten aller Art. ad uster Gerastie. Estaleg gratis u. Sa

"Echte Subi" Rollschuhe,

Ihrem Antilaxin habe irabt, selbst bei Kälbern, gegeben hatte.

die B

schr ich 3. M.

gute En schon fi . in Fl.

bester Ersatz des Fahrrades, überall be-nutzbar. Preis pro Paar blank 3 Mk., vernickelt 50 Pfg mehr. Gegen Nachn. versendet M. Krause, Angerburg 52.

Alte Wollsachen

finden nützliche Verwendung durch Umarbeitung in dauerhafte halb- und reinwollene Anzug- u. Kleiderstoffe
Schlaf- und Pferdedecken etc.
Anfertigungspreise billigst. Muster gratis
und franko.
Hessische Woll-Industrie, Schotten 25.



hnellstens und dauernd durch Crème, r. Wilke (ungiftig, fettfrei, ärztlich upfohlen!) gr. Olas, Monate reichend, k. 1,50 postfrei gegen Marken Laborat. Fischen, Pähl Oberbay.



Bandwurm mit Kopf

auch Spul- u. Madenwürmer werden beseitigt durch die

Bandwurm -Emulsion

der Apotheke in Klingenthal i. Sa. 5 Inh. Apoth. Korb.

Preis pro Flasche Mk. 3.50.
Genaue Anweisung liegt bei.
Zahlreiche Dankschreiben.

- Exta starke And Echte Hienfong-Essenz

(Destillat) à Dizd. Mk. 2,50, wenn 30 Fl. Mk. 6.— portofrei.

Laborator. E. Walther, Halle-S., Mühlweg 20.

Hōchste Befriedigung
spricht a. d. Urteilen m. Kundschaft
u. a.: ,, ... i. Bezug a. Qualität, Reinheit und Feinheit des Geschmackes waren wir ganz ausserord. zufrieden."
Metzer Frischobst - Konfitüren
ff. Frühst.-Marmeladen m. gz. Frücht.
Himbeeren Erdbeeren
Aprikosen, Mirabellen
Posteim. 10 Pf. brutto. einer Sorte od.
Postkollo 10 Pfd. brutto, 4 Sort. M. 5 ab
Metzgeg. Nachn. od. Voreins. Oarantie: Zurücknahme. K. Frégonneau,
Metz 5, Diedenhofener Landstr. 218.



Herrlichen Busen Dr. Rix Busencreme
Dose M.S., Doppeld M.S.,
Auffeil Wirk. Wiener Fahr Tadellose Schönheit

Orig.Pasta Pompadour verleiht blendend weiseen, zarten reinen Teint, Ver-schwinden aller Flecken, Pickeln SOMMETSPIOSSER etc.

Dose M. 8. Diskr. Vers. d. Mai, Charlottenburg 45, Lohmeyerstrasse 27.

ervenschwäche der Männer.

Ausführlicher Prospekt gratis und franko durch Apothek E. Herrmann, Berlin N. O. Neue Königsstrasse 7 A.

Bettnässen.

Sichere Hilfe für Erwachsene und Kinder, Einfach., natürlich. u. billiges Mittel. Kein Geheimmittel. Keine Medizin. Keine Apotheke nötig. Versende genaueste Vor-schrift zur Selbstbereit. p. Nachn. von M. 4.20 oder zur Vereitsend des Betraues von M. 4.20 oder geg. Voreinsend, des Betrages von M. 4. J. B. Maier, Bad Dürrheim, Amt Villingen (Baden) 251.

※ Fr. Finger ※

bandeshut in Schlesier.

Gegr. 1868.
Riesengebirg: - Kandweberei.
Beste Quelle für Hemden- und Wäschetuch, Leinen, Habbleinen, Tücher, Inlets, Handtücher, Taschentücher.
Preis- und Musterbuch frei und gratis.
Nur an Private.

Tischlerschule Blankenburg a. H. Ausbildung als Werkmeister, Betriebsleiter u. Zeichner. Dir. Reineking.

Programm frei.

natürl. Schönheit



dauernd zu besitzen, so entwöhnen Ste sich doch der längst veralteten Methoden und wenden Sie die natürliche Schönheitspflege der Renaissance-Methoden, welche hägt, wahrh. glänz. Erloige hat. Das Teintmittel "HERA" beseitst glanslich Sammersprossen, Pickel, gelbe Flecken, Mitesser, Röte, Rummeln. Die Flant wird verjüngt und samtweich und erhält ein frisches, rosignartes Aussehen. Schon bei der Teint wird werüngt und ernet ein wird verjüngt und samtweich und erhält ein frisches, rosignartes Aussehen. Schon bei der reiste Auwendung wird der Teint wirschöheert. Preis Mk. 4.75. Dass gratts: Wegweiser für die mod. Schönkeitspflege. Erlaig und ünschädlichkeit garandurt. Versand diskret gegen Nachmalme ed. Voreinsendung (auch Briefin.) Institut "Renaissanco"
Mir Schönheits-Pflege, Frau M. D. Winter Frankfurt 2, M. Zeil 3.

الدا علا

Cystancapseln

Oesetzl. gesch. No. 84582 hervorragendes Mittel gegen Oeschlechts-und Blasenleiden (Ausfluss etc.) Schachtel 2 u. 3 M. (je o Sch. franko.) Apotheke z. gold. Adler, Berlin S. 14.



Elektr. Taschenlampen

gegen Voreinsendung von M. 0.75 franko. = Prima Batterien =

9Monate Oarantie M. 0,60. Preisliste gratis. Wiederverkäufer überall gesucht. Georg C. Pray billa. Miedersessmar Rheinland.

mit Brut vernichtet radikal Rademachers Goldgeist. Patentamti, gesch. No. 75198. Geruch- u. farblos. Reinigt d. Kopfihaut von Schuppen, befördert d. Haarwuchs, verhütet den Zuzug v. Parasiten. Wichtig f. Schulkiader. Flasche 50 Pfg. Erhältl. in Drogerien und Apotheken. Wo nicht erhältlich gegen Eins. v. 50 Pf. direkt v. all. Fabrik. Rademacher & Co., Siegburg.

🖄 Mit Leichtigkeit 🕸 durch mein Phrymalin 1 beseitigt.
Prospekt frei Phrymalin 1 Paket frei. — Mark 1.80. — Steglitz, Berlin, Jahnstr. 26 W. Schmaltz.

Für Nervöse

Rervenleibende u. solche, die an Schlaflesigfeit, Zittern, Angikgefühl, Epilevieleiben, ist Vohl's Verventee (Montanae) das sichertte u. wirflanste Mittel. krüntiert goldene u. siberne Medaille Karis 1900. 3 Bafete Mt. 2.56 zur Kur ersorderlich, à Bafet Mt. 1.— Distret. Berlaidt. Echt allein P. Georg Pohl, Berlin, hohenstausenitr. 69.

Ein

verlorenes



führt der Raucher, der die einzig vorzüglichen Cigarren von Fell-hauer & Stellberger, Cigarren-fabrik, Kronau in Baden, nicht kennt, dieselben liefern nur Ia Qualitäten, Probezehntel geg. Nachn.

BANDWURM mit Kopf, schmeten Wurm, sowohlwie breiten beseitigen absolut sicher und ganz gefahrlos die leicht einnehmberen Valetaenia-Tabletten. (Best: Koso, Pellistiaria u. Embelias)
Prais 3 Mark.
and 4.4 Liwenspotheks in Midagals Sa.4

Heilsalbe (Marke Adler). jabrelang erprobt bei veralteten Beinge-schwüren z. Salzfluss! Ein Versuch über-zengt! Preis pr. Dosis 1,20 u. 2 M. g. Nachn. Treptow z. Toll. Adler-Apotheke.

Tafelmischhonig

vorzigi, Güte, hell. (Heidhonig und In-vert-Raffinade) Schönes Aroma, reiner Qe-schmack. 16 Pfd. Einrer 4.50 M. tranko. Schoog früher Ghr. Lüthje, Honigversand Offestoe.

Korpulenz

wird befettigt bereth in Tonnota-Zehrung. Kreisgefrömt m. gold. Medacken u. Ehrendigelich in gold. Medacken u. Ehrendiglomen. Ann narker Seid, keine ftarken häften medt, fondern dengenadlen seinland es, elegante Figur und graziöse Laitie. Koln Gedommittel, kediglich einkalt fedtungsmitcht. f. ervniernte gefunde Berionem Nergtl. empfahl. Leine Dick, feine Kenderg. A Ledensweite. Borggl. Kirfung. Pafet 2.50 Me. fr. geg. Koftanweit. od. Anden. D. Franz Steiner & Co. Berlin 24, köningskaar ibts. 68.

Allen denen die sich selbst rasieren, empsehe ich mein

,Rasier-Cream". Fort mit der Rasier-Seife a. dem Einseifen.

Die Stellen werben mit dem Rafter Eream eingerieben und dann raffent, Wohltnend im Gebranch; erzeugt eine gefchnteibige bant. Bon mit felbft lange Beit angewandt, da einfach und practifch!

Probe-Doje, mehrere Monare andreichend, gegen Ginfenbung von 50 Big. Hugo Buschmann, Darmstadt 96. gabr. n. Bertrieb foenet. Praparate.

bumoristiches.

Malitiös Sonntagsreiter: "Festhalten, sesthassen!"— Passant: "Ja das tun Sie nur, aber ordentsich!"— Botanik. "Warum heiraten Sie eizentsich nicht, Herr Baron? Sie wissen doch, die Ehe bringt Rojen."— "Ja-wohl Gnädigste, aber leider merschbenteels Stockrosen und Klasschrosen."

Moberne Jugend. Mutter: "Klärchen, gib mir 'mal das Buch, in dem Du so spannend gelesen hast." — Tochter: "Ach Mamma, das ist doch nichts für Dich!"
Leidensgefährten. "Diese nasse Krant!" — "Die meinige auch . . . sie will unbedingt einen neuen Kezeumanstel haben!"

tel haben!"
Größere Leistung. Führer (mit einem Studenten auf der Berglvitze angelangt): "Das hat Schweißtropsen gestoftet, he?"
— Student: "Allerdings; aber, wenn ich nach einem Kommers die sechs Treppen zu meiner Wohnung herausgeklettert bin, das ist nun doch eine ganz andere Leistung."
Vorgebeugt: Kranker Arzt: "Serr Kollege, wenn Sie mich behandeln, bedenken Sie, daß Sie auch 'mal krankmerden können."

werden können."
Im Zweisel. Künstler (beim Hundeschrerer ein ret 118):
"Ich möchte Ihre Dienste in Anspruch nehmen, Meister!"
— "Für Sie, oder den Hund?"

Unwahrsche inlich. Student. "Ich habe morgen ein Duist Meister; weim ich getrossen were . ."— Sin is der: "Gehen Sie, wer wird Sie tressen . . . ich war schon hundert mal bei Ihnen, und habe Sie erst zwei oder drei Mal getrossen."

In andere Sprache überfett. Gine Schwiegermutter. die bei ihrer verheirateten Tochter zu Besuch ist, hat das Bech, zum Fenster hinauszusalten. Die Leute rennen zussammen. "Was ist gesche e.1?" — Schwiezes ohn siehr erregt: "Mindestens zwanzig Mark Dottortosten zum Fenzer hinausgeworfen."

geworsen."
Rompensation. "Der Brillant den Sie bei dem Juwelier gekaust haben, ist unecht." — "Bas tut's — das Bwanzigmarkftück. mit dem ich zahlte, war's auch!"
Boshaft. "Sie täten wohl besser, in Trauerspielen auszuteten und nicht in Luskspielen." — Schauspieler: "Wieso?" — "Sie spielen so überaus traurig."
Wie meint sie's!? Lästiger Besucher (im Weggehen begriffen): "Aber, gnädiges Fräulein, Sie werden sich doch nicht die Mühe machen. mir beim Rockanzichen zu bessen." — Fräulein: "Oh, bitte, es ist mir wirklich ein Vergnügen." In direkter Bescheid. Gast: "Ihr Reisender hinkt ia?" — Weinhändler: "Du lieber Gott, seder Beruf hat seine Gesahren."

ERVENSCHWAE

Deren Kolgen finde. Bon geraden unichähdaren, geinnbheitlichen Auben. Wegen Mf. 1.80 Briefmarken irka von Dr. med. Kumter Nachistger, Genizk (Schweiz).



Adelbert Beck in Königsee in Th. 1. Fabrikation simtl. Königseer Heilmittel.

Damentuche des Feinste und Vollendetste, was der deutsch Markt leistet, liefer

Chr. Vortisch in Lörrach 9 (Baden)

gegründet 1845. ets 60 den neuesten Farben vorrätig. Verhangen Sie Qualitätsmuste und Farbensortiment. and the second

Halt! Bitte lesen!

Wer seine Gesundheit erhalten oder verforen gegangene Gesundheit wiedererlangen wilt – "wer Jung im Alter" und nicht mit Leiden ziler Art geplagt sein will, der verlange gratis Prospekt über eine

rationelle Rräuterkur

zur Beseitigung und Linderung von Leiden diverser Art, wie Zucker-, Gallensteins, Leber- n. Nierenleiden, Rheuma u Gicht, Hautleiden etc. von A. F. H. Pascoe, Hamburg 36.

Sie waschen sich den Kopf und klagen über die Umständlichkeit des Haar-trocknens. Diese Arbeit wird zum Vergnügen bei Anwendung des Haartrockens-Apparata "Einfach" D. R. O. M. Preis Mk. 19.—

te gratis und franko durch Naushof bei Leipzig.

Bettnässen

Befreiung sofort, Alter u. Geschlecht angeben. Aus kunft umsonst! Institut Aeskulap No. 69 Regensburg i. B.





Katalog mit zirka 3000 Abbildungen umsonst u. portofrei.

Jonass & Co., Berlin SW 213 Belle-Alliance-Strasse 3.

Musikwaren und **Sprechmaschinen** Teilzahlung



Katalog mit zirka 3000 Ab bildungen umsonst u. portofrei. Jonass & Co., Berlin SW. 213 Belle-Alliance-Strasse 3.

Company of the first of the

Bandwarm mit Kopf

Maden u. Spulwürmer vertreibt in drei Etunden mit bestem Ersolg Polis's neues Bandwurmmittel (Arcfanus-Lutver. Rein Geheimmittel Mr. 2.—, iur Kinder 1,25. Nachnahme-Speien extra. Echt allein D. Georg Pohl Borlin, Hohenstaufenstr. 69.

Bettfedern .. Daunen

1 Pfund geschlissene graue Mk. 1.—, halbweisse Mk. 1.20, weisse Mk. 1.80, prima Mk. 2.60, allerfeinste Mk. 3.— u. Mk. 3.50, ungeschlissene kleine daunige g raue Mk. 1.50 Mk. 1.90, weisse Mk. 2.—, Mk. 2.30, Mk. 3.—. Daunen graue Mk. 2.60, Mk. 3.—. veisse Mk. 4.—, Mk. 4.50, Mk. 5.— u. M. 5.50 versendet zollfrei von 10 Pfd. an franko gegen Nachnahme

Max Berger in Deschenitz 671

(Böhmerwald)

(Böhmerwald)
Preislists grafis. Für Nichtpassendes Geld
zurset, daher Bestellung ohne Risiko-

-- Magerkeit. --

Schöne, volle Körperiormen, mundervolle Schie durch unfer orientalfiches Kraft-pulver "Aüsteria", ros. geweh. preis-rekränt mit gold. Medaillen Paris 1900. Hamburg 1994. Berlin 1993, in 6–8 Bochen bis 30 Kiund Junapme, garant. unidäddich. Strong reeli – kein Schwindel. Viele Dankschreiben Karton mit Gedrauchsann. 2 Mk. Postanw. ober mit Gebrauchsanw. 2 Mk. Loftanw. ober Racm. eff. Botto. Hyglen. Institut D. Franz Steiner & Co. Bostin 188, Königgrätzer Str. 66,



er Zeitung erhalten von uns

Citemer Zeitung erhalten von uns Kostenios
Rabattmarken im Werte von Mk. 57.50,
welche als bares Geld in Zahlung genommer werden. Jeder Sendung fingen wir unsere filustr. Preisliste bei üb. Soling. Stahlwaren. Hauch itu gsgegenstände. Waffer, workz uge, Lederwaren, Schmucksachen, Uhren, Spteiwaren Chisthaumschmuckusw. Man schreibe eine Postkarte.

Adrian S Stock, Solingen II.





R. Hartmann, Katalog franko. Berlin SO 171, Brückenst

Das neue Bett

Sochiein, echtrot, dicht Ta incncöper, große 11/2, schläfter. Obers in Unterbetten u. 2. Kijsen mit 17 1/4. Halbaumen a Webett W. 30. —, dasselbe Beit mit Tauncndeck M. 35. —. Lichtes herrichaftl. Taunenbett W. 40.—. – Nicht gefallend (Veld zur üch. Katalog von Betten und Aussteuern frei. Riesenumfah, 200 Tantichreiben. Betteufabrif

Th. Kranefuss, Raffel 125.





P. Schuster, Markneukirchen.Nr. 305

Reinleinene

Tischzeuge, dasTuch v. M. 1.70 an his zu den feinsten Tafeltüchern a'ler Cirössen den Feinsten Tarettuchern a Ter Grossei Teepedecke, buntu.weiss, M.7.25 b 45.— Handtücher, d. Dtz. M. 4 40 b. M. 15.— Taschentücher, d. Dtz. M. 2.80 b. M. 11.— Muster franko geg, franko Rücksendun, Hermann Klenke. Reichenau 19 (Sachsen



Portwein, Cherry, Ungarwein, Rum-Verschnitt

sortiert, 12 Flaschen Mark 30 inkl. Kiste franko gegen Nachnahme.

Ia. Cognac-Verschnitt für Zuckerkranke à Flasche M. 3. -Von 6 Flaschen ab inkl. Kiste franko. Heinrich Wolf, Weinhandlung, Mainz.

Strickmaschinen,

festes Erwerbsmittel, garant. Arbeitslieferung. Prospekt gratis. Otto Müller, Magdeburg 57, Lüneburgerstrasse 19.



Geehrter Berr!

Geehrter Herr!
Meine Kran litt seit mehrenen Jahren an einem böjen Kra kranwiader am Knöckel); alle Mittel die ich beichafte, waren exiolitoß, erft als ich von Ihren Kindo-Calbe erfuht, wurde der Kuß nach Gebrauch der einen Dose bedeutend besiernd nehm den Gebrauch der zweiten Dose in der Kuß völlig geheilt. Ich ipreche Ihren meinen besien Ant auß und werde Ihren Mino-Calbe allen Mitteidenden auf das Wärmste empfehen. Ditterdoe, 16,/8. 06.

Diterobe, 16,18. 06.

Diese Rino-Salbe wird mit Ersolg gegen Beinleiden, Flechten und Hautleiden angewandt und ist in Doien a Mit. 1.15 und Mt. 2.25 in den meisten Apotheken vorrätig; sie ist aber nur chi in Originalpadung weiß-grün-rot und Firma Schubert & Co., Meinböhla. Hällschungen weise man zurück.

Bunte Bettdecken Stoffgrösse 160 mal 220 cm. per Stück Mk. 3,60 franco, gegen Nachnahme.

C. G. Bär, Eibau i. Sa.

Sommersprossensalbe

gesetzl, geschützt, unschädlich zur radik. Beseitigung auch der grössten Sommer-sprossen. Für Mk. 2,60 durch G. Hoffmann, Goldap, Wilhe mstr.

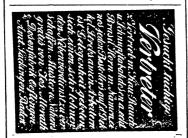
Kennen Sie

meine allgemein beliebte, garantiert mit ff. Weingeist bereitete_

→ Hienfong-Essenz → noch nicht, dann machen Sie bitte sofort einen Versuch damit.

Dtzd. M. 2, wenn 30 Fl. M. 5.50 franco. Versandt sämtlich. Thüringer Spezialitäten

Chem. pharm. Laboratorium Paul Hartung, Königsee-Thür. 59. Wiederverkäufer Rabatt. Vertreter gesucht



Technikum Bingen 🔐 Maschinenbau, Elektrotechnik Brückenbau, Automobilbau. Chauffeurkurse.

Pommerscher Bettfedern - Versand

Nur bestgereinigte u. neue Federn per Pfund von 80 Pf. bis Mark 1.40. Halbdaunen von Mark 1.60 bis 2.50. silberweisse Bettfedern Mark 2.56 bis 3.50, Daunen Mark 3.00 bis 9.00.

Julius Biel Sohn, Stralsund. Proben und Liste über fertige Betten und Inletts gratis und franko. Nicht gefallendes wird zurückgenommen.



Doppelflinten v. 22 an Drillinge von M. 70 ,, Scheibenbüchs. 30 ,, Luftgewehr v. 3.50 ,, Tesching v. M. 4.50 ,, Revolver v. M. 3.20 ,,

Peting, Gewehrf. Steglitz, Kr. Teltow

lenlong-Essenz, extras ark. für fer vers. 1 Dtz. M. 2.50 (bei 30 Fl. M. 6. frk. Lab. T. A. II. Fritze, Halle a. S.

Gegen Korpulenz sind ausserordentlich wirksam "Osan-Tabletten"

Olänzend bewährt!
Vol.kommen unschädlich!
Preis der Schachtel Mk. 2.50,
4 Schachteln Mk. 10. – franco.
Apotheker Friedländer, Leipzig,
Kaiserin Augustastrasse 29.

"Pirminia-Tabak"

hochfeine milde Qualität gesetzl. gesch.
No. 35850

9 Pfd. Grobschnitt M. 4.— I franko
9 Feinschnitt 4.50 Nachn.
Tausende Anerkennungen!

R. Hölzer, Tabak-Fabrik, Pirmasens D.

Comund Saitung's Leinjamentee ift ber beste fur Sals, huften, Lungen, Aifthma, Darme, Sarne, Blasenleiben, Buderfrantheitze. Geg. Einsendung von 2.20 (Nachn. 20 Afg. mehr) empfangen Sie 4 Beutel direft vom Fabrikanten Edmund Hartung, Spremberg L.

Versende meine rühmlich bekannte

Dicken

--- Bauern- =

Handkäse =

das Postkolli von 60 Stück für 3.50 Mark franko.

C. G. Müller

Molkerei Buseckertal Alten Buseck 13 Oberhessen.

Tausende Raucher empfehlen



meinen garantiert ungeschwefelten, deshalb sehr be-kömmlichen und gesunden Tabak. gesunden Tabak.

1 Tabak spfeife umsonst zu 9 Pfd. meines berühmten Förstertabak für M. 425 frk.

9 Pfd. Pastorentabak u. Pfeife Most. zus. M 5.—
frk. 9 Pfd. Jagd. Kanaster m. Pfeife M. 650 frk. 9 Pfd. holländ. Kanaster nit Pfife M. 7.50 frank furter Kanaster m. Pfeife kot frk.
M. 7.50 frank furter Kanaster m. Pfeife kot frk.
M. 10.— gegen Nachnahme. Bitte anzugeb.
ob nebenstehende Gesundheitspfeife eder eine reichgeschnitzte Holzpfeife

oder eine reichgeschnitzte Holzpfeife oder eine lange Pf. ife erwünscht. E. Köller, Bruchsal (Baden) Fabrik. Weltruf!

Feinste Tafelbutter

Postkolli 8 Pfd. netto M. 9.80 franko gegen Nachnahme. Reelle Bezugsquelle H. Franke, Kaukehmen Os pr.



Schuster & Go. Markneukirchen No. 268.

★ Kronen-Instrumente
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★

 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★

 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★

 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★
 ★

 ★
 ★

 ★

 ★

 ★

 ★

 ★

 ★

 ★

Eigenbau. - Hauptkatalog frei.

Kleinfabrikations-Rezepte, Chemisch - techn, Fabrikationsvorschriften, Prospekte umsonst Gerichtl. Sachverständiger Dr. Werner Heffter & Co., Duisburg.

Slfäß. Naturweißwein

311 52, 56, 60 Afg. per Liter. Spanischer Natur-Weisnwein zu 52 11. 60 Afg. per Liter. Krantölischer Natur-Weisnwein zu 60 Afg. per Liter. Arantölischer Natur-Weissunein zu 64 und 92 Afg. per Liter. Viellen en Gegnae und feinste Liqueure versendet freo. geg. Nachnahme Er. Schies. Anh. Les Schott Meinergie. Rr. Schies, Inb. Leo Schott, Weingrob-handig., Mülhausen i. E. 32, gegr. 1838.

Flüssiges Silber versilbert alle Metall-und ha'tbar. Giftfrei. Flasche 0,70 franko. Adler Apotheke Halle a. S-

Lebensmittelversandhaus

Levensmittelversanonaus
Carl Joh. Ohl, Frankfurt a. M.
Mainzerlandstr. 82. — [elef. 1305].
empfiehlt unter Garantie für feinste Ware.
la Delikatess - Schink., ca. 2—4 Pfd.
schwer . . . p. Pfd. 1,45
la Cervelat u. Salami ,,,,, 1,45
la harte Mettwurst (Knoblauchwurst) 1,20
la Fuldaer Presskopf p. p. Pfd. 1,10
ff. Frankfurter Würstchen, täglich frisch u.
in Dosen konserviert.
per Post und Bahn franko unt. Nachn.
Bei gemeinsch, grösseren Bezug besond.
Preiserinässigung.



COSMULUTUR E. (präpar. Seidenumschlag)
— wirkt über Nacht. — **Cosmocoton Bryot**

mirkt über Nacht.

Entfernt sofort alle Hautpickel, Blüten, Mitesser, Sommersprossen und erzeugt blendend weises Stirm und Nase. Wirkung durch Atteste bestätigt.

Dose 3 Mark.

Unentbehrlich für die elegante junge Welt.

Rud. Hoffens, Berlin 48 Koppenstr. 9.

Combiniertes Heil-Verfahren niertes

1 - Verlanten

b. sämtl. Krankh., spec. Haut-, Geschl.-,
Frauen-, Nerv.-, Mag.-, Brust-, rheum

u. chron. Leid., Schwäche etc., Geheimid., Verirr. etc. modernwissensch.
Beh. Briefl. Ausk. g. Frm. Jost, Privatgelehrter, Berlin Z., Chausseestr. 124.

Viele Dankschreiben.

Verlangen Sie Katalog u. Preisliste der Emaloid - Schilder für Schubladen, für Küche, Haus und Büro von Vereinigt. Kunstanstalten Kaufbeuren.



Prima Qualität-Zigarren 4 Pfg. Zigarre Sumatra
5 "
6 " "
7 " Vorstenla
7 " "
7 " Sumatra
8 " Mexiko 8 " Habana -No. 5 No. 2 No. 9 No. 3 No. 7 No. 10 No. 15 No. 20 per 100 Stück 2.50 M 3.-3.80 ; 4.-- " 4.20 " 4.50 " 5.-- " 5.50 " Vorstenlanden ausgezeichneich Versand erfolgt

Sämtliche Sorten sind in feinen Holzkisten verpackt, haben ausgezeichnetes ma und schneeweissen Brand. Bei 500 Stück Franko-Lieferung. Versand eifolgt Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.

Josef Rieger, Cigarrenversandhaus, Feldmoching bei München.

200 Brautbetten

Oberbett 130 cm, Unterbett 120 cm breit, mit 2 Kissen 75×80 cm aus Ia echtrot, dicht Daunenköper m. neuen Halbdaunen (22 Pfd. schwer) für M. 29.50, mit Daunenfüllung M. 34.50, 39.50, 44.50 etc. Cänsefedern p. Pfd. M. 13.-, mit Muschclaufsatz M. 18.- Matratzen von M. 5.- an. Nurzur Einführung, ree er Wert weithöher. Viele Dankschreiben. Gegen Nachnahme. Nicht gefallend, Geld zurück. Ausführl. Liste frei. Bettenfabrik Herm. Eberle, Cassel 36.



Urin der trübe ist und absetzt, zeigt meist schleichende
Erkrankungen
Wer Schmerzen beim Wasserlussen, im Kreuz, Magen, Brust und Unterhat, genau wissen will. wo es fehlt, der sende zur gründlichen er such ung und Erken nung aller ersichtlichen Krankheiten sein is Morgenwasser unter genauer Angabe der Person und des Alters per Post an das Spezial-Laboratorium von Apotheker
W. Timmler in SEENHAUPT (Bayern).



Ein vereidigter handels-Chemiker



herr Dr. M. Bitsch in Magbeburg bestätigt uns, baß unsere Braparate in jeder Beziehung ben allerstrengsten Unforderungen genügen und jeben-falls unübertroffen bastehen. Man lefe näheres über unfere weltberühmte Bwerg - Marte B, ben echten Rahrfalg-Butterkalt in unferer Brofchure: Aus der Pragis - Für die Pragis.

M. Brockmann Ghem. Fabrit Leipzig=Eutr. 76.

= Kennen Sie schon Linexa, = die Dauerwäsche in der Flasche?

Mit Linexa bestrichene Kragen, Manschet'en etc. können mit kaltem Wasser gereinigt und sofortwieder benutzt werden. — Enorme Ersparnis an Wasch- u. Plättkosten, vierfache Haltbarkeit der Wäsche. Originalflasche gegen Einsendung von M. 1,20 (Nachn. M. 1,40). Georg Tzschachmann & Co. G. m. b. H., Berlin W. 103 Leipzigerstr. 103.